

DStR - Inhaltsverzeichnis Heft 19-20/2006

Steuerrecht

Aufsätze

Dr. Klaus-Dieter Drüen/Frank Hechtner

Rechts- und Sicherheitsfragen der elektronischen Umsatzsteuer-Voranmeldung im Projekt "ELSTER" 821

Seit 2005 müssen Unternehmer ihre Umsatzsteuer-Voranmeldung in elektronischer Form an das Finanzamt übermitteln. Die Einführung wurde von einigem Hin und Her begleitet und hat selbst innerhalb der Finanzverwaltung zu Auslegungsstreit und widerstreitenden Verwaltungsanweisungen geführt. Diese unsichere Rechtslage hat die Vertreter der steuerberatenden Berufe zu Eingabenbewogen, welche auf eine wahlweise Beibehaltung der tradierten Papierform der Steuererklärung abzielen. Angesichts der Aktualität und der Breitenwirkung beleuchtet der folgende Beitrag die praxisrelevanten Rechts- und Sicherheitsfragen der elektronischen Umsatzsteuer-Voranmeldung.

DStR - Auf einen Blick 19-20/2006

Steuerrecht

Für den Ornithologen ist die Elster ein kleptomatisch-veranlagter Vogel. Der Steuerrechtler hingegen denkt bei dem Begriff **ELSTER** an ein Projekt der Finanzverwaltung zur **ELektronischen STeuerERklärung**. Bekanntlich sind u. a. **Umsatzsteuer-Voranmeldungen** seit 1. 1.2005 in elektronischer Form abzugeben. Eingehend mit den **Rechts-, aber auch den Sicherheitsfragen** dieser neuen Technologie setzen sich ab S. 821 *Drüen* und *Hechtner* auseinander. Selbst für denjenigen, der Voranmeldungen über ein Rechenzentrum an das Finanzamt übertragen lässt, ist der Beitrag lesenswert, da man sich als Berater früher oder später mit Begriffen wie IP-Adresse, Authentifikation, Signaturschlüssel oder ELSTER-Stick beschäftigen sollte.